

STELLENAUSSCHREIBUNG

Der Landkreis Barnim grenzt im Norden an den Landkreis Uckermark, im Westen an den Landkreis Oberhavel, im Süden an das Land Berlin und den Landkreis Oderland. Im Osten bildet die deutsche Staatsgrenze zu Polen (Woiwodschaft Westpommern) die Kreisgrenze. Während der südliche Teil des Kreises auf der Barnimhochfläche liegt, befinden sich die Kreisstadt und ihr Umland im Eberswalder Urstromtal. Der nördliche Teil des Kreises gehört naturräumlich bereits zum Hügelland der Uckermark. Im östlichen Zipfel hat der Kreis auch Anteil am Tal der unteren Oder.

Im Landkreis Barnim leben ca. 181.000 Einwohner in sieben amtsfreien Städten bzw. Gemeinden und drei Ämter und deren zugehörigen Gemeinden. Kreisstadt ist Eberswalde. Der Landkreis Barnim bietet ab 1. März 2020 im Sachgebiet Bevölkerungsschutz des Ordnungsamtes einen Ausbildungsplatz im gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst als

„Brandoberinspektoranwärter (m/w/d)“.

für die Tätigkeit in der Brandschutzdienststelle. Die Tätigkeiten in der Brandschutzdienststelle im Sachgebiet Bevölkerungsschutz sind interessant, vielseitig und herausfordernd. Sie umfassen insbesondere die Beteiligung im Baugenehmigungsverfahren/BlmSchV-Verfahren sowie die Durchführung der Brandverhütungsschauen in Betrieben und Einrichtungen nach der Brandverhütungsschauverordnung. Die Aufgaben erfordern ein verantwortungsbewusstes und teamorientiertes Handeln.

Bei der angebotenen Stelle handelt es sich um eine Ausbildungsstelle für die Beamtenlaufbahn des gehobenen feuerwehrtechnischen Dienstes. Nach der Ausbildung erfolgt die unbefristete Übernahme in ein Beschäftigungsverhältnis (EG 10).

Zu Ihren anschließenden Aufgaben gehören:

- Planung, Durchführung, Auswertung und Nachbereitung von Brandverhütungsschauen gem. § 33 BBgBKG
- Erarbeitung von brandschutztechnischen Stellungnahmen im bauaufsichtlichen Genehmigungsverfahren und als Träger öffentlicher Belange
- Beratung der Träger des örtlichen Brandschutzes in Angelegenheiten des vorbeugenden Brandschutzes
- Beratung von Architekten, Planern und Bauherren zu brandschutztechnischen Forderungen und zur Brandverhütung

Folgende Anforderungen sollten Sie erfüllen:

- Erfolgreich abgeschlossene Hochschulbildung in einer für den feuerwehrtechnischen Dienst geeigneten Fachrichtung (Ingenieur/in, Bachelor, FH-Diplom z.B. Maschinenbau, Elektrotechnik, Architektur, Bauingenieurwesen, Forstwissenschaften, Chemie)
- Höchstalter von 35 Jahren
- Führerschein Klasse B (Nachweis ist beizufügen)
- uneingeschränkte gesundheitliche Eignung nach amtsärztlichem Gutachten inkl. Atemschutztauglichkeit nach G 26.3

- Konflikt- und Durchsetzungsfähigkeit
- Hohe physische und psychische Belastbarkeit
- Sehr gute sprachliche Ausdrucksfähigkeit

Die persönliche und fachliche Eignung wird im Rahmen eines mehrstufigen Auswahlverfahrens überprüft. Es beinhaltet unter anderem einen Sporttest gemäß den Empfehlungen der Deutschen Sporthochschule Köln sowie einen Schwimmtest.

Die Ausbildung im Beamtenverhältnis auf Widerruf soll am 1. März 2020 beginnen, dauert 18 Monate mit Ausbildungsabschnitten an mehreren Dienststellen im Bundesgebiet und schließt mit der Laufbahnprüfung für den gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst ab. Die Ausbildungsbehörde ist die Berufsfeuerwehr Cottbus. In dieser Zeit erhalten Sie Anwärterbezüge.

Sofern Sie über die Ausbildung für den mittleren feuerwehrtechnischen Dienst – Grundlehrgang (HB 1) und Gruppenführer – Führungsausbildung des mittleren feuerwehrtechnischen Dienstes (HB 3) verfügen, verkürzt sich die Ausbildungsdauer entsprechend. Beglaubigte Abschriften von Zeugnissen und Nachweisen sind beizufügen.

Den Bewerbungsunterlagen ist folgendes beizufügen:

- Bewerbungsschreiben
- Tabellarischer Lebenslauf
- Beglaubigte Zeugnisabschriften von Schulabschlüssen, Berufsausbildung, Studium
- Die Geburtsurkunde, bei Verheirateten auch die Heiratsurkunde und bei durch eingetragene Lebenspartnerschaft Verbundenen auch die Lebenspartnerschaftsurkunde
- Ein Nachweis über die Rechtsstellung als Deutscher im Sinne des Grundgesetzes oder über die Staatsangehörigkeit eines Mitgliedsstaates der Europäischen Union
- Eine Erklärung, ob wegen des Verdachts einer Straftat ein gerichtliches Strafverfahren oder ein staatsanwaltschaftliches Ermittlungsverfahren anhängig ist
- Eine Erklärung über geordnete wirtschaftliche Verhältnisse
- Ein Antrag auf Anrechnung von Zeiten auf den Vorbereitungsdienst, sofern anrechnungsfähige Zeiten in Betracht kommen
- Ggf. Unterlagen der Tätigkeit in einer freiwilligen Feuerwehr
- Ggf. Nachweis Sport- und/oder Schwimmabzeichen

Bewerberinnen und Bewerber werden gebeten, die besondere Motivation für die ausgeschriebene Stelle im Bewerbungsschreiben darzulegen und zu begründen. Der Landkreis Barnim setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Bewerber/innen werden daher bei entsprechender Qualifikation und Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagekräftigen vollständigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte unter Angabe der Kennziffer 32/147 bis zum 22. November 2019 an Bewerbung@kvbarnim.de bzw. an den:

Landkreis Barnim
Paul-Wunderlich-Haus
Personalamt
Am Markt 1
16225 Eberswalde

Der Landrat